

Massnahmen Stufe Bund

Empfehlung des Bundesrates

Lagebulletin vom 19. März 2020, 18h

(ohne Anspruch auf Vollständigkeit)

Die Verhaltensanweisung der Behörden

«Empfehlung des Bundesrates: Bleiben Sie zu Hause, insbesondere wenn Sie krank oder 65 Jahre alt oder älter sind. Es sei denn, Sie müssen zur Arbeit gehen und können nicht von zu Hause aus arbeiten. Oder Sie müssen zum Arzt oder in eine Apotheke gehen, oder Sie müssen Lebensmittel einkaufen oder jemandem helfen. Der Bundesrat und die Schweiz zählen auf Sie!»

Der Bundesrat rationiert Schmerzmittel.

Gestützt auf das Landesversorgungsgesetz, hat der Bundesrat folgende Medikamente rationiert, das bedeutet: es wird pro Person nur noch eine Packung abgegeben:

- Alle verschreibungspflichtigen Medikamente
- Aspirin, Calciumpräparate, gewisse Hustenmittel, Paracetamol, Ibuprofen, Diclofenac, Mefenaminsäure, Produkte mit Codein

Schweizer im Ausland sollen zurückkehren

Der Bundesrat ruf die Menschen im Ausland auf in die Schweiz zurückzukehren.

Armee

Armeeangehörige bleiben im Dienst. Ab dieser Woche werden alle Urlaube in Rekrutenschulen und Wiederholungskursen gestrichen.

Abstimmung Begrenzungsinitiative

Der Bundesrat hat die Abstimmung zur Begrenzungsinitiative vom 17. Mai 2020 verschoben.

Kanton

Kanton Uri: Der kantonale Führungsstab hat per 19.3.2020, 18h eine Ausgangssperre verhängt für Menschen ab 65 Jahren. Über 65-jährige Personen dürfen das Haus oder die Wohnung nicht mehr verlassen, wie der Führungsstab mitteilte. Ausgenommen sind Arztbesuche nach telefonischer Vorabgespräche, Bestattungen im engsten Familienkreis oder Personen in systemrelevanten Funktionen des Gesundheitswesens.

<https://www.ur.ch/themen/2962>

Genf: Auf Baustellen im Kanton Genf darf wegen der Ausbreitung des Coronavirus ab Freitag nicht mehr gearbeitet werden. Dies hat die Kantonsregierung am Mittwoch beschlossen.

Link für Informationen sämtlicher Kantone

<https://www.srf.ch/news/panorama/liste-der-quellen-hier-informiert-sich-srf-news-ueber-das-coronavirus>

Zahlen und Informationen

BAG Bundesamt für Gesundheit

19.03.2020 (13h)	18.03.2020
Anzahl Erkrankungsfälle Positiv getestet: 3888 Personen Davon bestätigt: 3438 Personen Verstorben: 33 Personen	Anzahl Erkrankungsfälle Positiv getestet: 3028 Personen Davon bestätigt: 2772 Personen Verstorben: 21 Personen

Zahlen Ausland

Sars-CoV-2 im Ausland

	Infizierte	Todesfälle	Genesungen
China	80928	3245	70420
Italien	35713	2978	4025
Iran	18407	1284	5710
Spanien	17147	767	1107
Deutschland	13632	33	113
USA	9464	155	108
Frankreich	9134	264	602
Südkorea	8565	91	1947
Schweiz	3347	36	15
Grossbritannien	2626	108	65
Österreich	1843	5	9
Belgien	1795	21	31

Quelle: Watson, 19.03.2020

Einstufung Grippe / COVID-19

Die wichtigsten Unterschiede zwischen Covid-19, Erkältung und Grippe

Symptome	CORONAVIRUS	ERKÄLTUNG	GRIPPE
Fieber	häufig	selten	häufig
Müdigkeit	manchmal	manchmal	häufig
Husten	häufig (trocken)	wenig	häufig (trocken)
Niesen	nein	häufig	nein
Gliederschmerzen	manchmal	häufig	häufig
Schnupfen	selten	häufig	manchmal
Halsschmerzen	manchmal	häufig	manchmal
Durchfall	selten	nein	manchmal (Kinder)
Kopfweh	manchmal	selten	häufig
Kurzatmigkeit	manchmal	nein	nein

Quelle: who

ÖV und Transport

Der ÖV wird massiv eingeschränkt. Die Angebotsreduktion erfolgt systematisch in drei Schritten:

Schritt 1: ab Donnerstag, 19. März 2020

- Zusatzzüge im Fernverkehr während Hauptverkehrszeiten fallen aus
- Nachtzüge verkehren nicht mehr, Bahnhöfe werden zusätzlich am Wochenende und in der Nacht geschlossen
- Internationale Züge innerhalb der Schweiz fahren nur bis zur Grenze.

Schritt 2: ab 23. März 2020

- IC2 Zürich HB – Zug – Lugano: Teilausfall
- IC4 Zürich HB – Schaffhausen: Ausfall
- IR36 Basel SBB – Brugg AG – Zürich HB (ZH Flughafen): Ausfall
- IR37 Basel SBB – Aarau – Zürich HB (- St.Gallen: Ausfall ZH HB – St. Gallen
- IR75 Luzern – Zürich HB – Konstanz: Ausfall Zürich HB – Konstanz
- IR90 Genève-Aéroport – Lausanne – Brig: Teilausfall

- RE Annemasse – Genève – Lausanne - Vevey/St-Maurice: Ausfall Annemasse – Genève
- S Léman Express: Teilausfall
- S Tilo: Teilausfall

Schritt 3: ab 26. März 2020

- IC1 Genève Aéroport – Bern – Zürich HB – St. Gallen: Ausfall zwischen Zürich – St. Gallen
- IC3 Basel SBB–Zürich–Chur: Teilausfall
- IR16 Bern–Olten–Brugg AG–Zürich HB: Ausfall Bern-Olten
- IR17 Bern–Burgdorf–Olten(–Zürich HB): Ausfall
- IR75 Luzern–Zürich HB–Konstanz: Ausfall der Zusatzzüge in der Hauptverkehrszeit
- RE Olten–Luzern: Ausfall

Aufgrund des eingeschränkten Bahnverkehrs gilt ab Donnerstag, 19. März 2020 ein Spezialfahrplan.

Generalabonnement

Das GA kann 30 Tage und ohne Gebühr hinterlegt werden. Dies an bedienten Verkaufsstellen oder telefonisch unter 0848 44 66 88

Bundesamt für Strassen

Das ASTRA hat am 17. März 2020 Bestimmungen für den Strassenverkehr verfügt.

Siehe auf der Website:

<https://www.astra.admin.ch/astra/de/home/dokumentation/medienmitteilungen/anzeige-meldungen.msg-id-78476.html>

Herausforderungen, die sich für Unternehmen stellen könnten

Die psychologische Belastung

Mit den einschneidenden Massnahmen des Bundesrates werden die Menschen unterschiedlich umgehen. Es wird Menschen geben, die grosse Ängste und Unsicherheiten entwickeln, das kann sich auch auf die Arbeitsstelle auswirken.

Arbeitsausfälle

- Aktive Mitarbeitende, welcher einer Risikogruppe angehören (Personen mit einer Vorerkrankung wie Bluthochdruck, Diabetes, Herz-Kreislauf-Erkrankungen, chronische Atemwegserkrankungen, Erkrankungen und Therapien, die das Immunsystem schwächen, Krebs) könnten vom Arzt krankgeschrieben werden.
- Militärpflichtige, die ein Aufgebot erhalten
- Eingeschränkte ÖV Verbindungen -> Mitarbeitende kommen nicht mehr an Arbeitsort
- Mitarbeitende, die Betreuungsaufgaben übernehmen müssen

Kommunikationsnetz

Durch die vielen Homeoffice Anwender und Menschen, die Zuhause Fernsehen/Internet benutzen, wird das Kommunikationsnetz stark belastet/überlastet. Es kam bereits zu Ausfällen. Es muss damit gerechnet werden, dass noch weitere Überlastungen stattfinden. Als Notmassnahme hat der Bundesrat die Möglichkeit Abschaltungen zu veranlassen.

Verschiedene Links

Gefälschten Telefonanrufen, die vorgeben im Namen des Bundesamts für Gesundheit zu sein

<https://www.melani.admin.ch/melani/de/home.html>

Arbeitsausfälle / Kurzarbeit

https://www.seco.admin.ch/seco/de/home/Arbeit/neues_coronavirus.html

Bundesamt für Gesundheit

<https://bag-coronavirus.ch/>

<https://www.bag.admin.ch/bag/de/home/krankheiten/ausbrueche-epidemien-pandemien/aktuelle-ausbrueche-epidemien/novel-cov.html>

Wir wünschen Ihnen gute Gesundheit. Mit Sicherheit.